

### Generaloberin der Helpers of Mary aus Indien besucht Dülmen

**DÜLMEN** (krk/pd). Ganz besonderen Besuch aus Indien erwartet in der kommenden Woche die Dülmener Andheri Kinder- und Leprahilfe. Denn die Generaloberin der Helpers of Mary, Schwester Pushby, und ihre Mitschwester Naveena aus Andheri/Mumbai werden vom 13. September an für vier Tage hier zu Gast sein. Die Oberin will sich dabei für die mehr als vier Jahrzehnte währende Unterstützung durch die Dülmener Hilfsorganisation bedanken, heißt es in einer Mitteilung. Heute arbeiten in Indien rund 400 Marys für die Ärmsten der Armen in über 60 Sozialstationen sowie im größten Slum des Landes. Die Schwesterngemeinschaft der Helpers of Mary war im Jahr 1942 von zwei deutschen Ordensfrauen gegründet worden, darunter der aus Dülmen stammenden Antonia Lehmkuhl, besser bekannt als Schwester Priscilla. Eine Ausstellung über diese Gründungsschwester der Marys wird die Generaloberin bei ihrem Dülmen-Besuch am Mittwoch, 14. September, im ein-sA eröffnen. Vorher steht ein Empfang durch Bürgermeister Carsten Hövekamp im Rathaus an. Mit Blick auf die Gäste aus Indien öffnet der Andheri-Trödelmarkt im



Generaloberin Schwester Pushby (l.) und Schwester Naveena sind in der kommenden Woche in Dülmen zu Besuch. DZ-Foto: privat

Keller der alten Paul-Gerhardt-Schule am Samstag, 17. September, ausnahmsweise außer der Reihe, und zwar in der Zeit von 9 bis 14 Uhr. Von etwa 10 bis 12 Uhr werden dabei die beiden Schwestern aus Indien als Gesprächspartnerinnen vor Ort sein, inklusive einer Dolmetscherin. Jeder kann dazukommen, betont die Andheri-Hilfe. Den Abschluss des Besuches bildet am 17. September dann um 17 Uhr ein Festgottesdienst in der Heilig-Kreuz-Kirche.